

Braun Compendium

Hinweise zum Gebrauch
Instructions for use

BRAUN

Mit dem Braun Compendium besitzen Sie ein Zubehör für verschiedene Trickaufnahmen, das Ihnen filmgestalterische Möglichkeiten eröffnet, die Ihren Film anspruchsvoller und sehenswerter machen.

Diese Anleitung zeigt Ihnen, welche Möglichkeiten das Compendium bietet. Denn, Filmen wird besonders dann zum reizvollen Hobby, wenn die Möglichkeiten der Filmgestaltung voll genutzt werden.

Now that you have purchased the Braun compendium, you have at your disposal a set of accessories which will permit you to take various trick shots, opening up various creative possibilities when filming and making your film both more ambitious and more worth seeing.

This set of instructions is designed to show you the various possibilities afforded by the compendium. Making home movies is all the more fascinating if you can use creative filming methods to the full.

Bitte aufklappen

Please unfold



14



15



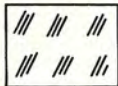
16



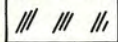
17



18



19



20

**Übersicht:**

- 1 Kompendium-Vorderrahmen zur Maskenaufnahme
- 2 Balgen
- 3 Kompendium-Hinterrahmen
- 4 Befestigungsschiene
- 5 Rändelschrauben zur Justierung und Befestigung (5 ×)
- 6 Balgenausziehstange
- 7 Rändelschrauben zum Fixieren der Masken (4 ×)

Masken:

- 8 Bildteilung Schwalbenschwanz, 2-teilig
- 9 Bildteilung Trapez, Bildteilung horizontal, gezahnt, 2-teilig
- 10 Bildteilung vertikal, gezahnt, 2-teilig
- 11* Viertel-Segment, 2-teilig
- 12* Kreis, 2-teilig
- 13* Ellipse, 2-teilig
- 14 Schlüsselloch
- 15 Fenster
- 16 Fernrohr
- 17 Vollabdeckung
- 18 Glasscheibe 125 × 90 × 3
- 19 Glasscheibe 240 × 90 × 3
- 20 Einstell- und Justierscheibe

* Diese Positionen rückseitig mit beidseitig selbstklebendem Aufkleber versehen.

Overview:

- 1 Compendium front frame for locating the masks
- 2 Bellows
- 3 Compendium rear frame
- 4 Attachment rail
- 6 Knurled adjustment and attachment screws (5 ×)
- 6 Bellows extension rod
- 7 Knurled screws for locating the masks (4 ×)

Masks:

- 8 dovetail frame division, two-piece
- 9 horizontal trapezoid frame division, indented, two-piece
- 10 vertical frame division, indented, two-piece
- 11* quarter segments, two-piece
- 12* circle, two-piece
- 13* ellipse, two-piece
- 14 keyhole
- 15 window
- 16 binoculars
- 17 full mask
- 18 125 × 90 × 3 glass screen
- 19 240 × 90 × 3 glass screen
- 20 setting and adjusting screen

* These items are provided at the rear with a selfadhesive sticker.



Befestigung und Justierung

Schrauben Sie das Compendium mit der Befestigungsschiene 4 so an die Mikrofonhalterung auf der Kameraoberseite, daß das Objektiv in der Mitte des Compendium-Hinterrahmens 3 sitzt.

Prüfen Sie nun die korrekte Einstellung des Compendiums auf der Objektivachse (siehe Abb.) und ziehen Sie die Rändelschrauben 5 gut fest.

Zur Justierung des vorderen Compendiumrahmens mit dem Sucherbild/Filmbild ziehen Sie das Compendium in voller Länge aus. Das Objektiv stellen Sie auf die größtmögliche Brennweite (80 mm). Schauen Sie in den Sucher. Ziehen Sie die Brennweite von der Teleeinstellung in die Weitwinkelstellung (7 mm). Sie sehen nun den vorderen Compendiumrahmen im Sucherbild.

Dessen Justierung wird erleichtert, wenn Sie die Einstell- und Justierscheibe 20 aus dem Compendiumzubehör so in den Compendium-Vorderrahmen einschieben, daß sie

Mounting and adjustment

Screw the compendium with its mounting rail 4 onto the microphone mount at the top of the camera so that the lens is located at the center of the compendium rear frame 3.

Now check that the compendium is in line with the lens axis (refer to figure) and fully tighten the knurled screws.

In order to align the front compendium frame with the viewfinder/frame, fully extend the compendium. Set the lens to maximum focal length (80 mm). Now look through the viewfinder and adjust focal length from telephoto setting to wide-angle setting (7 mm). You will now see the front compendium frame in the viewfinder.

Adjustment will be more simple if you slide the setting and adjustment screen 20 included in the compendium accessories into the compendium front frame so that it is flush at both sides. You can fix the setting and adjustment screen 20 firmly in position by means of the knurled

beidseitig bündig abschließt. Mit den Rändelschrauben zum Fixieren der Masken 7 können Sie die Einstell- und Justierscheibe 20 festsetzen.

Wenn Sie den vorderen Kompendiumrahmen auf der Balgenhalterung 6 zurückziehen, so daß der graue Rahmen auf der Einstell- und Justierscheibe mit dem Suchermaschenrand bündig abschließt, können Sie eine Übereinstimmung mit dem Sucherbild erzielen. Ziehen Sie nun die Rändelschrauben zur Justierung gut fest. Lösen Sie die Rändelschrauben zum Fixieren der Masken 7 und ziehen die Einstell- und Justierscheibe 20 heraus.

Zulässige, geringfügige Abweichungen sind manchmal nicht vermeidbar, beeinträchtigen die Arbeit in der Praxis aber kaum.

screws used to fix the masks 7 in position.

If you pull back the front compendium frame on the bellows mount 6 so that the gray frame on the setting and adjustment screen is flush with the edge of the viewfinder mask you can now align it with the image in the viewfinder. Now firmly tighten the knurled adjustment screws. Slacken the knurled screws used to fix the masks 7 and unscrew the setting and adjustment screen 20.

Slight permissible variations can sometimes not be avoided yet they only affect results in practice to a negligible extent.

Anwendung

Gegenlichtblende

Das Kompendium ist eine unübertreffliche wirksame Gegenlichtblende. Es hält auch extrem frontales Schräglicht (Sonne, Filmleuchten etc.) sicher ab. Achten Sie aber darauf, daß der Kompendiumrahmen nicht im Sucherbild erscheint. Das ist besonders wichtig bei Brennweitenfahrten von der Tele- in die Weitwinkelstellung. Justieren Sie daher den Balgen stets nach der kürzesten Brennweite ein, die Sie bei der Szene verwenden wollen.

Masken

Die Masken im Kompendium-Zubehör bieten Ihnen eine Fülle von Trick- und Effektmöglichkeiten.

Wenn Sie Masken oder Kaschs verwenden, müssen Sie in den meisten Fällen die automatisch für die Szene eingestellte Blendenöffnung fixieren.

Messen Sie die Blende *ohne* eingesetzte Maske. Stellen Sie den ermittelten Wert «manuell» bzw. «fix» an

Application

Gobo

The compendium acts as an excellent gobo. It also safeguards against extreme oblique light sources at the front of the camera (sunshine, lighting units, etc.). However, please ensure that the compendium frame does not appear in the viewfinder. This is particularly important when adjusting the focal length from telephoto setting to wide-angle setting. For this reason, you should always adjust the bellows to the shortest focal length that you wish to use during the scene.

Masks

The masks contained in the compendium accessories provide you with a means of producing a whole range of tricks and effects.

If you use masks or caches, you will generally have to set the camera aperture automatically set for the scene so that it remains at this setting.

Measure the stop number *before* inserting the mask. Set the value

der Kamera ein. Wenn Sie zwei Szenen übereinander belichten wollen, müssen Sie die ermittelte Blende um ca. einen Wert schließen. Schieben Sie die Maske so ein, daß die Mitte derselben mit den Markierungen im Sucher übereinstimmt. Fixieren Sie die Maske mit den Rändelschrauben.

Beachten Sie bitte, daß bei der Projektion des Filmes Abweichungen zwischen der anvisierten Mitte der Maske und der Wiedergabe auf dem Filmbild möglich sind, weil sowohl in der Kamera als auch im Projektor das Filmbild innerhalb gewisser Toleranzen seitlich versetzt sein kann.

Die geschlossene Maske dient Ihnen als einfacher Schieber zur Eröffnung oder zum Abschluß einer Szene. Wird das Filmbild durch gleichmäßiges Einschieben von links nach rechts geschlossen (ca. 2 sek.), dann der Film um diese Länge zurückgedreht und beim Filmen der zweiten Szene der Schieber auf der rechten Seite genauso herausgezogen, so wird im Film das Bild seitlich durch die neue Auf-

obtained at the camera (manual) or (fix). If you wish to expose two scenes one on top of the other, you will now have to stop down the number obtained by approximately one stop value. Insert the mask so that its center is in line with the markings in the viewfinder. Now fix the mask in position using the knurled screws.

Please note that deviations between the center of the mask sighted and its position on the frame when projected can occur owing to the possibility of the frame being slightly displaced within a certain tolerance value both in the camera and in the projector.

The full mask serves as a simple drawslide for use at the start and end of a scene. If the frame is concluded by uniformly sliding the drawslide from left to right (approximately 2 s), the film may be appropriately rewound and, when shooting the second scene, the drawslide may similarly be withdrawn at the right-hand side. Thus in the film the frame will be laterally displaced by the new shot,





nahme verdrängt, was als Szenenübergang gut geeignet ist (Verdrängungsblende).

Masken, die einen Blick durch ein Fernrohr, Fernglas, Schlüsselloch oder einen Fensterrahmen filmisch zeigen, sind dann realistisch wiedergegeben, wenn die Ränder der Maskenausschnitte durch eine etwas längere Brennweite (10—15 mm) etwas unscharf abgebildet werden.

Schwalbenschwanzartig zugeschnittene Masken werden während der Aufnahme gegeneinander bewegt, dadurch lassen sich im Film Übergänge in der Art einer Auf- und Abblendung erreichen. Führen Sie die Bewegung möglichst gleichmäßig von beiden Seiten heraus.

Szenenöffnung und -abschluß mit Vorhangeffekt erreichen Sie durch Gegeneinanderbewegung dieser Masken.

Kasch und Gegenkasch sind sich ergänzende Maskenteile, die es Ihnen ermöglichen zwei oder meh-

a particularly appropriate method of scene transition (displacement mask).

Masks which create the impression of looking through a telescope, pair of binoculars, keyhole or window will appear more realistic if the edges of the mask cutouts are brought slightly out of focus by using a somewhat longer focal length (10—15 mm).

Dovetail-type masks are moved towards each other whilst shooting, thus achieving scene transitions similar to a fade-in and fade-out. The two sections of the mask should be moved as uniformly as possible.

You can achieve a «curtain effect» at the open and close of a scene by moving these masks towards and away from each other.

Cache and counter-cache are complementary mask sections which permit you to combine two or more

rere Aufnahmen auf einem Projektionsbild zu vereinen. Das Filmbild wird zuerst vom gewünschten Kasch abgedeckt und die erste Szene abgedreht. Danach muß der Film wieder bis zum Beginn der ersten Szene zurücktransportiert werden. Dann kann die zweite Szene aufgenommen werden, in der nun das Filmbild mit dem entsprechenden Gegenkasch abgedeckt wird. Es muß dabei exakt gearbeitet werden, am besten vom Stativ aus. Der einmal gewählte Kompendiumauszug sowie die Brennweite sollte nicht verstellt werden, der Maskenrand etwas unscharf sein.

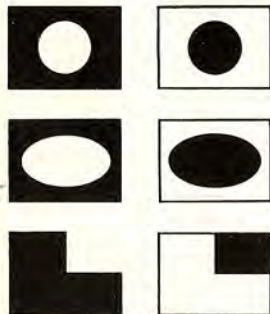
Die Fernrohrmaske, das Oval und die Sektorenmaske haben auf dem dazugehörigen Gegenkasch einen selbstklebenden Punkt, den Sie auf der Glasscheibe in genauer Übereinstimmung beider Maskenteile fixieren können.

Weil eine Mittelmarkierung für die Glasscheibe nicht möglich ist, setzen Sie dieselbe am rechten oder linken Rand des Kompendiumrahmens in gleicher Lage wie die Maske ein. Erst wird mit der einen

shots on one projected frame. The image is firstly covered by the required cache and then the first scene is shot. Then the film must be wound back to the start of the first scene. The second scene may then be shot and, during this time, the image is covered by the relevant counter-cache. This must be performed very precisely and it is best to use a tripod. Once the compendium extension setting and focal length have been set, they must not be adjusted. The edge of the mask must be slightly out of focus.

The telescope mask, the elliptical mask and quarter segment mask are provided with a self-adhesive spot on the appropriate counter-cache which you can use to fix to the glass screen so that both mask sections are precisely aligned.

Since it is impossible to provide the glass screen with a center marking, you should position it at either the right-hand or left-hand edge of the compendium frame in the identical position as the mask. First the





Maske die Szene gedreht, dann der Film um die Aufnahmelänge zurücktransportiert und dann die zweite Szene mit dem Gegenkasch in gleicher Szenenlänge aufgenommen.

scene is shot using one mask and then the film is rewound accordingly. The second scene is then shot for the identical length of time using the counter-cache.

Die Sektorenmaske kann neben der Kasch-/Gegenkaschkombination auch einzeln Verwendung finden und viermal im Ausschnitt jeweils in einer anderen Position hintereinander abgefilmt werden, wodurch vier verschiedene Szenen auf einem Projektionsbild vereint werden können.

Besides being used as a cache/counter-cache combination, the three-quarter segment mask can also be used in any of the four possible positions consecutively, thus combining four different scenes on one projected frame.



Doppelgängeraufnahmen, die denselben Akteur zweimal auf dem gleichen Projektionsbild in einer «Doppelrolle» zeigen, können nur vom festen Stativ aus gemacht werden. Ein gedeckter Hintergrund (Hecke, Natursteinmauer, Schrankwand o. ä.) eignet sich besser als glatte Wände. Die eine Hälfte der Maske wird bis zur Bildmitte (Suchermarkierung) eingeschoben, mit der oberen und unteren Rändelschraube zum Fixieren der Maske fixiert und die Szene in festgelegter Länge gedreht. Danach wird das Gegenstück der Maske genau pas-

Double shots showing the same actor twice on the same frame in a «double role» may only be taken if a firm tripod is used. A covered background (a hedge, stone wall, or wall cupboard unit, etc.) is more suitable for this type of shot than a smooth wall. One half of the mask is inserted as far as the center of the frame (use the marking in the viewfinder) and is then fixed in position by means of the top and bottom knurled screw used for fixing the mask in position. The scene is then shot for a fixed period. The matching part of the mask is then inserted from

send mit der gezackten Kante von der anderen Seite eingeschoben und so fixiert, daß kein Spalt offen bleibt. Nach entsprechendem Rückwickeln des Filmstücks ist die erste Maske zu entfernen und die zweite Szene zu filmen.

In gleicher Reihenfolge und Einstellung erreicht man den Trick, daß Fahrzeuge in der Bildmitte plötzlich verschwinden oder Ihr Akteur aus einer geschlossenen Wand heraustritt. Dazu braucht das Objekt sich nur beim Kasch oder Gegenkasch in die abgedeckte Bildhälfte zu begeben.

Wie bei der vorstehend beschriebenen Doppelgängermaske ist mit dieser Maske eine horizontale Teilung des Filmbildes möglich. Steht eine Person z. B. in der ersten Szene in Bildmitte und geht dann nach rechts aus dem Bild, wobei die untere Maskenhälfte eingesetzt ist, so entsteht bei der Szene mit dem entsprechenden Gegenkasch, bei welcher der Darsteller nach links aus dem Bild läuft, der Eindruck, daß die Person sich teilt.

the other side so that the indentations meet exactly and is then fixed in position so that there are no gaps. After rewinding the film, the first mask is removed and the second scene is then shot.

Using the same sequence and setting, you can achieve the trick, whereby vehicles at the center of the picture suddenly disappear or your actor steps out from a solid wall. In order to achieve this effect, the subject merely needs to move into that half of the picture covered by the cache or counter-cache.

As with the previously described double mask, this mask permits a horizontal division of the frame. If, for instance, a person is standing at the center of the frame in the first scene and then leaves the picture at the right whilst the lower half of the mask is in place, you can achieve the effect of the actor being split in two if you then use the relevant counter-cache when the actor leaves the picture at the left.



Rom

Rom

Filmtitel, auch Zwischen- oder Untertitel, können zusammen mit der Lifeaufnahme aufgenommen werden. Als Schrift eignen sich Reibebuchstaben (z. B. Letraset, Alfacs, etc.) erhältlich im Zeichenbedarfs- oder Schreibwarenhandel, die direkt auf die Glasscheibe aufzutragen sind. Da sich die Schrift im Film stets schwarz vom Hintergrund abhebt, ist die Verwendung von farbigen Buchstaben nicht sinnvoll. Die Schrift läßt sich im Makrobereich scharf abbilden. Bei Telestellung ist die Schrift nicht sichtbar, so daß bei einer Zoomfahrt aus dem Macrobereich der Titel ausgeblendet wird.



Fettscheibeneffekte sind mit Vaseline in vielen Varianten möglich. Die Vaseline wird auf das Glas aufgetupft oder verrieben, wobei die bildbestimmende Partie frei bleibt. Die große Glasscheibe kann als Schieber eingesetzt werden, wenn eine Seite teilweise verlaufend durch Vaseline getrübt wird. Nach Gebrauch ist das Glas mit einem handelsüblichen Spülmittel leicht zu reinigen.

Film titles, captions or subtitles may be incorporated into the actual «live» shot. The best method of providing letters and characters is to use a transfer set (e. g. Letraset, Alfacs, etc.), available from stationers which may be directly applied to the glass screen. Since the letters will always appear black against the background in the film, it is not practical to use colored letters. On close-up shots, the letters and characters will be clearly in focus. When the lens is set to telephoto setting, the letters and characters will not be visible so that if you zoom from close-up you can thereby fade-out the title.

There are very many types of grease mask effect using Vaseline. The Vaseline is dabbed or smeared onto the glass and that section of the glass screen reserved for the picture remains free. The large glass screen may then be used as a drawslide if one side has been made gradually more opaque by applying Vaseline. After use, the glass screen may be easily cleaned using a commercial detergent.

Unmittelbar vor dem Compendium-Hinterrahmen befindet sich die Aussparung zur Aufnahme eines Filters. Hier können auch *Glas- oder Folienfilter* in gleichem Format 70 × 70 mm bzw. 75 × 75 mm eingelegt werden.

Directly in front of the compendium rear frame there is a recess designed to accept a filter. *Glass or plastic filters* of the same size 70 × 70 mm or 75 × 75 mm may also be inserted in this recess.